

Wohnung einrichten

Frau Kramer möchte ihre neue Wohnung einrichten. Für das Wohnzimmer kosten die Einrichtungsgegenstände € 3.500 und für die Küche € 1.500.

Leider hat Frau Kramer wenig Bargeld. Sie hat zwei Finanzierungsmöglichkeiten und kann zwischen folgenden Angeboten wählen:

1. Ratenzahlung in einem Versandhaus

Bestellwert	Anzahlung	Restbetrag	monatl. Mindestrate	Laufzeit (Monate)
€ 100,00	€ 10,00	€ 90,00	€ 10,00	9,8
€ 360,00	€ 72,00	€ 288,00	€ 14,00	25,3
€ 500,00	€ 100,00	€ 400,00	€ 15,00	35,4
€ 1.500,00	€ 300,00	€ 1.200,00	€ 36,40	48
€ 3.000,00	€ 600,00	€ 2.400,00	€ 72,80	48
€ 3.500,00	€ 700,00	€ 2.800,00	€ 84,90	48

2. Kreditnahme

Kreditsumme: € 5 000,00

Laufzeit: 48 Monate

monatl. Rückzahlung: € 125,05

Zusätzlich sind folgende Kosten vom Kreditnehmer zu tragen:

Rechtsgeschäftsgebühr: 0,8 % der Kreditsumme

Lohnvormerkung: € 33,00

Bearbeitungsgebühr: 3,5 % der Kreditsumme

Wie viel kostet die Wohnungseinrichtung bei jedem der beiden Angebote?

Überlege Vor- und Nachteile der beiden Angebote.

Möglicher Lösungsweg

1. Ratenzahlung:

Monatliche Rückzahlung: $36,40 + 84,90 = 121,30$

Für 48 Monate: $121,3 \cdot 48 = 5\,822,4$

Anzahlung: 1000

Bei Ratenzahlung sind € 6 822,40 zu bezahlen.

2. Kreditnahme:

Monatliche Rückzahlung: 125,05 für 48 Monate

$125,05 \cdot 48 = 6\,002,4$

Rechtsgeschäftsgebühr + Bearbeitungsgebühr: $4,3 \% \text{ von } 5\,000 = 5\,000 \cdot 0,023 = 215$

Lohnvormerkung: € 33,-

Gesamtbetrag: $6\,002,4 + 215 + 33 = 6\,250,4$

Bei Kreditnahme bezahlt Frau Kramer € 6 250,4.

Es ist offensichtlich günstiger einen Kredit zu nehmen, allerdings sind für eine Kreditnahme gewisse Voraussetzungen, die die Bank festlegt, notwendig. Wer diese Voraussetzungen nicht erfüllt, muss auf Raten kaufen.